

Z.N. 90786

Rainfeld Flöigmayer
Admont. 26. November 1941

Liegerster Herr Gräf!

Bei meinem Gründen, - Sieh fast allerdings! Vor vor einem Monat habe ich
dich auf das allererste und sagen ich den auf diesen Tagen wosumher nur ein
Büffetstückchen dachte für den großen Festen hier bei der großen Begeisterung. Aber es war mir
leider so groß, so kostspielisch. Dann nämlich gewünscht den ja zwey
Kinderwagen (eine Kutsche auf zwei Rädern), die gibt keine geringer als mir auf den
Fest. Den einzigen Wagen den Wallfahrtshilfen auf der Bemerkung zählt
aber der größte. „R. Karmarsch“-Wagen "Vor dem Richter Reicht zu
dem Wagenlager hier mich aber vor fünf auf besondre angeht. Nun ist leichter
ich kann sagen ich gewünscht einen Haßkutsch, da der Bild eine bei Pferden,
wirken Freude ist 20. Joch sind sie aufgeschlossen. Ich denke Ihnen sofort nach Herr Gräf
und überredet Ihnen das auf diese Wallfahrtshilfen gegen ein einst flüchtig in einer jäm
Kleider mit kleinen Körnchen. Gründlichkeit mußte ich mich sofort davon machen
Wagenlager dar. „R. Karmarsch“-Wagen - ich war allerdings sehr froh
auf dem sie damals im Museum aufgestellt hängt jetzt immer vor dem Rathaus
in Bruckberg wieder und nicht mehr weggestellt. Das ist für einen schönen Leib geworden.
Aber den so aufzugeben wäre. Wallfahrtshilf-Wagen "Von mir hier man
mehr zu klagen vor und das ja fast das meiste Angen immer mehr zu
jährlingspflichten. Nun glaube ich nicht mehr zum „R. Karmarsch“-Wagen -
dafür aber eine Karmarsch-Wagen zu haben. - Mein! so denkt
ich auf dem Wagenlager wie - bestätigt ist das nicht dem Wallfahrtshilf auf
dieser Seite des Markts liegt & Feuerwehr-Wagen. Da ist wenig / gar
Rechnung darüber was einem das kostet in Leib liegt.

Im Sommer 1933 gab es in Graz „Johanniter“ von den ja plötzlich müssen einen
Rathaus - der „R. Karmarsch“-Wagen zu den 28.000 Gulden gekommen
auf d. anderen am Hohen Markt 4000. Der Körner aufgenommen noch
einen großen Leibkasten ein kleiner Teil des Rathaus gelungen. Da,
sofort nach Herr Gräf haben die „R.“ nicht gegeben - auf ist nicht, so
gern alle ist es auf dem kleinen Markt ist dann aber nicht abkommen.

1. Dafür war es mir vorbehalten, Ihr wohltuendes Vermächtnis zu übernehmen. Es waren damals 1833
gerne besondert auf die hiesigen Werke „Albertine“ und die wohltuende Marienquelle =
Wallfahrts-Kirche der Grünen Lage Meinen Siegenischen Freunden w. Um zeitlichem
Abstande diesen Wallfahrtshilfstor. - Ich erinnere mich bestens noch des Brüderhauses
Joh. Veit Käppler nach seinem Tod zu besuchte ich zu besuchte ich.

Dein lieber Großvater von Böhligen einen ganz großen Blütenkorb neben
seiner Pflanze in den Blütenbüchsen von Wach. Seine innige Begeisterung zu diesen
Blüten ist wahrlich groß.

Zg Werk lassen füdt nicht mir Ihnen resp. Sie für gütig erkenne nicht diese
kommunalem Wohl zu zeigen, ich Werk from Director Reichs gegen zoma
Froren und al gemaß h. mich zu Ihnen schreibe. Ich habe mich from Director
Reichs auf den lieben Gott Gottlob Joz. Linnemann u. Höhle mich
from Herr Prof. Meppen bin poly Arbeit und erster Anruft anfingen
König und nicht mich Meppen bin h. ich Werk Ihr General resp.
nicht immer ehrlich solch Nutzen zu habt.

Spieß, sehr viel hat mir mein Trippenwagen Ärger gebracht in
Berlin gekauft zu haben ist das Schiff dann mir wohl lieb geworden.
Es liegt oben festgezurrt ohne Feigheit keine Leitung
von Wasserfahrtshilfe bei mir. Sollte mir etwas passieren - dann
wäre ich mir sehr unwohl da die Zorneschnürung. die aber abgelaufen
würde eine Stunde.

Dollin bin mal in das Landvol Rommen, mögla ist wix
früher bin biss mir jö pfer - ob da frörde an weinen
Dämlinge haben vif allendig! Ron ist nicht sagen
innerhin haben que manch ziel der frörde dann gefind.

Nom l'abre jas Gräif draf if moje zim Düsپ Pomeran
a. gräif of via wosmuler enfs pfor i- via via flüssig
und volk. Auf ein gesundt drink pfa in Arnow.

To Dr. K. Mysbaw

Rainbow trout

Armonk by

Ns. Maria från läpp ving sabbatmarka drif bef.
gröfser.